

Medienmitteilung

RUAG unterzeichnet langfristigen Vertrag mit Airbus

Oberpfaffenhofen/Bern, 28.07.2016. RUAG Aerostructures unterzeichnet einen langfristigen Vertrag mit Airbus über die Lieferung von Rumpfstrukturen für die Airbus A320 Familie.

RUAG Aerostructures, eine Division des RUAG Konzerns, und Airbus besiegelten Ihre Zusammenarbeit mit der Unterzeichnung eines Vertrages zur langfristigen Kooperation auf der Luftfahrtmesse in Farnborough. Der Vertrag umfasst die Produktion von Großbaugruppen für die Airbus A320-Familie und den Airbus A330 und sieht Lieferungen für einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren vor.

RUAG Aerostructures liefert die hintere Rumpfsektion („Sektion 18/19“ und „Sektion 19.1“), sowie den Fussboden, das hintere Druckschott und die Seitenschalen der Rumpfmittelsektion für die Airbus A320-Familie. Der unterzeichnete Vertrag beinhaltet darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zum Airbus Single Aisle Kostensenkungsprogramm SCOPE+.

„Die A320-Familie ist eine der erfolgreichsten Baureihen in der Geschichte der Luftfahrt. Und sie hat eine große Zukunft, nicht zuletzt auch deshalb, weil das Programm laufend modernisiert wird.“, unterstreicht Dr. Alexander Toussaint, CEO der RUAG Aerostructures, die Bedeutung dieses Programms. „Umso mehr freut es mich, dass Airbus auf die RUAG als anerkannter Technologie- und Qualitätsträger im Bereich der automatisierten Fertigung von Rumpfsegmenten setzt. Der Auftrag ist ein Gütesiegel für die RUAG Division Aerostructures, ein weiterer Beweis für unsere hohe Kompetenz und gibt uns die Möglichkeit, mit neuen Lösungen zum Erfolg der A320-Familie beizutragen.“

RUAG hat bislang Rumpfsektionen für mehr als 7000 Flugzeuge der A320-Familie ausgeliefert, was die Fertigungskompetenz des Unternehmens unterstreicht.

Dirk Prehn, Senior Vice President Programs & Sales der RUAG, sieht im Zusammenspiel der Produktionsstandorte der RUAG einen strategischen und wirtschaftlichen Vorteil für die zukünftige Zusammenarbeit: „Mit der Entwicklung von neuen Produkt- und Fertigungstechnologien wie auch einer konsequenten Umsetzung der Best-Cost-Strategie werden wir als verlässlicher Partner zum Erfolg der Airbus Group beitragen. Wir freuen uns, mit diesem wichtigen Vertrag die Partnerschaft mit Airbus weiter ausbauen und nachhaltig sichern zu können.“

Kontakt für Informationen zu RUAG Aerostructures:

Dirk Prehn, Senior Vice President Programs & Sales, Tel. +49 175 5738470, dirk.prehn@ruag.com

Kontakt für Informationen zum Konzern:

Jiri Paukert, RUAG Mediensprecher Tel. +41 79 758 47 77, jiri.paukert@ruag.com



Bildlegende: Clemens Friedl, RUAG; Jose Trujillano, Airbus; Mark Haisman, Airbus; Dr. Alexander Toussaint, RUAG; Dr. Klaus Richter, Airbus; Urs Breitmeier, RUAG; Franck Martin, Airbus; Dirk Prehn, RUAG

Die RUAG entwickelt und vertreibt international gefragte Technologie-Anwendungen in den Bereichen Luft- und Raumfahrt sowie Sicherheits- und Wehrtechnik für den Einsatz zu Land, in der Luft und im Weltraum. Die Produkte und Dienstleistungen der RUAG sind zu 55 % für den zivilen und zu 45 % für den militärischen Markt bestimmt. Konzernsitz ist Bern, Schweiz. Produktionsstandorte befinden sich in der Schweiz, in Deutschland, Österreich, Frankreich, Schweden, Finnland, Ungarn, Australien und den USA. Rund 8200 Mitarbeitende – davon 410 Lernende – erwirtschaften einen Umsatz von rund CHF 1.75 Mrd.

RUAG Aerostructures, als global agierender Tier-1 Zulieferer von Flugzeugrumpfsektionen, Flügelkomponenten, Klappen- und Systemmodulen, mit insgesamt rund 1100 Mitarbeitern an den Standorten Emmen in der Schweiz und, Oberpfaffenhofen in Deutschland verfügt über ein breites Produktportfolio für zivile und militärische Kunden und OEMs.